

Beim Keller 62 gehen die Lichter aus – als Protestsymbol

Der Keller 62 erhält in naher Zukunft aufgrund der neuen Theaterförderung keine städtischen Unterstützungsgelder mehr – die Zukunft des Kleintheaters ist somit ungewiss (das «Tagblatt» berichtete mehrfach). Deswegen hat sich das Keller-Team zum Saisonstart ein besonderes Konzept einfallen lassen. «Ohne städtische Subvention kein Bühnenlicht im Keller 62», schreibt der künstlerische Leiter Lubosch Held in einer Medienmitteilung, und das ist wortwörtlich zu verstehen. Sprich: Während des neuen Stücks «Hajm, der Zahlenwanderer», vom 24. bis 31. Oktober, wird es während der Auf-

führung kein Bühnenlicht geben. Das Publikum wird gebeten, eine eigene Taschenlampe mitzubringen. Eine solche kann auch an der Abendkasse bezogen werden. Handys hingegen gelten nicht als Taschenlampe. «Das Motto dieser Produktion verstehen wir als ein Zeichen für den Erhalt der beiden Theater Keller 62 und Stok, dem ebenfalls die Subventionsgelder gestrichen werden. Kreative Taten braucht der David gegen den Goliath», heisst es in der Medienmitteilung weiter. Nebst diesem speziellen Zeichen sind die Verantwortlichen auch auf weiteren Wegen dran, die Zukunft ihres Saals zu si-

chern. «Mit Rekurs, Petition, Politik, Anwalt und mit viel Zuspruch und mit schön Herz. Und jetzt also auch noch mit den Taschenlampen. Spass muss sein», so Lubosch Held.

Die Handlung von Hajm

Angelehnt an die Lebensgeschichte des jüdischen Mathematikers Paul Erdős (1913–1996), handelt das Stück «Hajm» von Mathematik. Und Poesie. Und Witz. Und Herz. Und jüdischer Kultur. Ein Mann, von seiner Amphetaminsucht geplagt, ohne Schlaf, sein Leben in zwei Plastikbeutel gezwängt, reist auf der Suche

nach dem Buch der Bücher durch die Welt. Es geht um Familie, Rituale und um den Sinn des Lebens. Es ist eine Geschichte über Verluste, Kämpfe und Verbindungen. Über Zahlen als Ersatz. Und über ihre Schönheit. Über Unendlichkeit. Sie lässt uns erahnen, wie absurd unsere kleine Welt ist. Und dass wir nur gemeinsam aus diesem Schlamassel namens Leben herauskommen. Manchmal helfen dabei auch die Zahlen. Oder Taschenlampen. **SAG**

Daten und Platzreservation:
keller62.ch/programm